Neuss-Grevenbroicher Zeitung, 21.8.2014

SERIE DORMAGENER SPEZIALISTEN

Der Experte für Reisen nach Süd- und Ostafrika

Unternehmer Michael Iwanowski hat großen Erfolg mit der Kombination von Reisebuch-Verlag und Individualreisen-Anbieter.

Sein Herz schlägt für den schwarzen Kontinent: Michael Iwanowski will seinen Lesern und Kunden das Afrika-Gefühl vermitteln. NGZ-FOTO: ANJA TINTER

VON STEFAN SCHNEIDER

HACKENBROICH Michael Iwanowski gehört zu den Menschen, denen man am liebsten stundenlang zuhören würde. Und das nicht nur, weil der 66-Jährige eine Vielzahl spannender Geschichten und Anekdoten aus der ganzen Welt zu erzählen hat. Es ist auch die Begeisterung, mit der er sie vorträgt. Und diese Begeisterung lebt der Inhaber von „Iwanowski's Reisebuchverlag" und „Iwanowski's Individuelles Reisen" (zudem ist er Inhaber der Softwarefirma Awato) mit Sitz im schmucken gläsernen Rundbau an der Salm-Reifferscheidt-Allee auch im Beruf.

Vielleicht ist genau das der Grund, gepaart mit „Überzeugung und Mut", wie er selbst die Basis für erfolgreiches Unternehmertum einschätzt, dass es mit ihm und seinen Firmen seit 30 Jahren immer nur in eine Richtung geht: nach oben. Und an Begeisterung, Überzeugung und Mut hat es ihm seit jungen Jahren tatsächlich nie gefehlt. „Ich bin einfach ins Wasser gesprungen", erinnert sich Michael Iwanowski. Eine sichere und glänzend dotierte Beamtenstelle gab er nach zehn Jahren auf, um sich als Reisebuch-Verleger selbstständig zu machen. Sein erstes Werk gründete auf einer Art Lose-Blatt-Sammlung, die er von einer winzigen Dormagener Druckerei in Form bringen ließ. Dass ein Zelt auf dem Autodach eine ideale Möglichkeit ist, in afrikanischen Ländern zu übernachten und dabei vor wilden Tieren geschützt zu sein, erkannte er ebenfalls sehr schnell.

Und auch vor Innovationen, gerade im Bereich Kommunikation, machte er sich nie bange. Im Gegenteil: Extrem früh hatte er sein eigenes Autotelefon, setzte er auf Fax und Telex – und dann auch auf das Internet, dessen Siegeszug damals noch gar nicht absehbar war. Um die Adresse www.afrika.de, die er sich instinktiv schon sicherte, als das World Wide Web noch in den Kinderschuhen steckte, dürfte ihn jedenfalls heute die gesamte Reisebranche beneiden.

Der Reisebuchverlag des gebürtigen Oberschlesiers mit Wohnsitzen in Berlin und Florida ist enorm expandiert, im Reiseveranstaltungssegment mit der Spezialisierung auf das südliche und östliche Afrika verbucht Iwanowski nach eigener Aussage zweistellige Zuwachsraten. „Wir verkaufen inzwischen jedes Jahr zwischen 12 000 und 14 000 Reisen, und keine Reise ist genau gleich", berichtet Iwanowski. Zur Organisation all der Selbstfahrertouren, Campingsafaris und Rundreisen plus Übernachtungsbausteinen und Fahrzeugangebot in Süd- und Ostafrika hat er ein Team von lauter Kennern des schwarzen Kontinents um sich versammelt; die 30 festangestellten Mitarbeiter versuchen, alle Kundenwünsche zu erfüllen – soweit diese denn realistisch sind. „Wir schwatzen den Leuten nichts auf, sondern stellen ihre Interessen in den Mittelpunkt und suchen die besten Alternativen", betont Iwanowski. Das zahlt sich offensichtlich aus: 70 Prozent seiner Kunden buchen noch mindestens ein zweites Mal eine Reise bei Iwanowski.

DIE SERIE

Einblicke in die Dormagener Wirtschaft

Was NGZ-Serie in Kooperation mit der städtischen Wirtschaftsförderung um Gabriele Böse.
Wer Porträtiert werden ungewöhnliche Unternehmen, die ihren Sitz in Dormagen haben.
Bisher vorgestellt Logistikunternehmen **Barth+Co** (Delrath), Firma **ppm**, die Verkaufsräume designt, Veranstaltungsspezialist **Coma media** (beide Top West), **CN Fahrzeugbau** (Stürzelberg).